

519 **Vollzug der Gemeinderatsbeschlüsse**

Der Gemeinderat Hausen nimmt den Bericht des 1. Bürgermeisters über den Vollzug der Gemeinderatsbeschlüsse vom 11.04.2018 vollinhaltlich zur Kenntnis.

- **Einweihung Plätze Großmuß**

Am 28.04.2018 fand die Einweihung des Kirch- und Dorfplatzes in Großmuß statt.

- **Weiher Hausen**

Der Weiher wurde zum Reinigen ausgelassen und die schadhaften Stellen an der Betonumrandung wurden repariert. Die Kosten hierfür betragen ca. 2.000 €.

Die Gemeindearbeiter haben hierbei mitgeholfen.

- **Erlenstraße**

Bürgermeister Ranftl erläutert kurz den aktuellen Sachstand zur Sanierung der Erlenstraße.

Die Arbeiten haben begonnen, der Asphalt wurde entfernt. Es wurde bereits der Bodenaustausch durchgeführt. Momentan wird punktuell der Kanal saniert, desweiteren werden die geplanten Gartenmauern errichtet bzw. umgestaltet.

Sofern jemand Interesse hat, es findet jeden Dienstag um 14 Uhr ein Jour-Fix Termin an der Baustelle statt.

520 **Nutzungskonzept für das Gemeinschafts- und Sporthaus in Großmuß**

Mit Rainer Müller wurde im Februar ein mögliches Konzept der Nutzung des Gemeinschaftshauses erarbeitet. Dieses wurde am 21.03.2018 mit dem ALE besprochen. Unsere Vorstellungen wurden teilweise nicht genehmigt, z. B. muss die Gemeinde die Beschäftigten einstellen, das Konto für An- und Verkauf der Getränke führen oder eine Hausordnung erstellen. Bürgermeister Ranftl übergibt das Wort an Herrn Müller, der den aktuellen Stand des Nutzungskonzepts anhand einer Präsentation vorstellt. Ebenso gibt er einen Rückblick was in den letzten drei Jahren bereits passiert ist.

Die nächsten Schritte wären dann der Abschluss von Verträgen und Satzungen.

Im Anschluss erfolgt eine rege Diskussion im Gemeinderat.

Gemeinderat Pernpaintner regt an, die Einnahmen aus der PV-Anlage in das Haus einfließen zu lassen.

Gemeinderat Busch erkundigt sich nach dem angesprochenen Hausmeister.

Bürgermeister Ranftl entgegnet, ein so großes Gemeinschaftshaus benötige einen Kümmerer.

Rainer Müller stellt klar, dass der Betreiber des Hauses die Gemeinde Hausen ist und es nicht mit einer Sportgaststätte vergleichbar ist.

Gemeinderat Schmidbauer stellt fest, dass dem Gemeinderat im Vorfeld nicht klar war, welche hohen Folgekosten für die Gemeinde bestehen. Desweiteren stellt er die Frage, ob dann andere Vereine mit „Häusern“ auch gefördert werden.

Im Gemeinderat besteht Einverständnis, dieses vorgetragene Nutzungskonzept weiter zu bearbeiten und die erforderlichen Details auszuarbeiten.

521 **Anschaffung eines Multifunktionsgerätes für die Grundschule Hausen**

In der Grundschule Hausen ist der Mietvertrag (Bastian Bürosysteme) für den Kopierer gekündigt worden.

Nun muss ein neuer Vertrag geschlossen werden. Hierzu wurde bei Offits GmbH ein Angebot angefordert. Die Firma Offits beliefert mittlerweile die komplette VG.

Der Kaufpreis für das Gerät liegt bei 3850,00 € netto. Die Servicepauschale beträgt pro Monat 37,80 € netto für eine Laufzeit von 60 Monaten (2.268 €). 4.800 Seiten sind monatlich inklusive.

Beschluss: Der Gemeinderat ist einverstanden, dass für die Grundschule Hausen ebenso ein Gerät von der Firma Offits wie oben beschrieben angefordert wird.

genehmigt

522 **Vergabe der Mäharbeiten für das Straßenbegleitgrün**

Bisher führte Tobias Pernpaintner mit seinem privaten Unternehmen die Arbeiten für die Gemeinde aus. Da Herr Pernpaintner jedoch gekündigt hat muss die Gemeinde diese Arbeiten neu vergeben.

Herr Pernpaintner hat als Gemeindearbeiter Angebote eingeholt. 4 Angebote wurden fristgerecht abgegeben.

Maschinenring Niederbayern:

- | | |
|---------|----------------------------------|
| 1. Mahd | 25 €/km |
| 2. Mahd | 25€/km + 62 €/Std. (Arbeitszeit) |

Die erste Mahd liegt somit bei 1606,50 € brutto.

Erwin Prummer:

- | | |
|---------|-----------------------------------|
| 1. Mahd | 38 €/km |
| 2. Mahd | 38 €/km + 63 €/Std. (Arbeitszeit) |

Die erste Mahd liegt hier bei 2.441,88 € brutto.

Andreas Sedlmayer:

- | | |
|---------|-----------------------------------|
| 1. Mahd | 21 €/km |
| 2. Mahd | 21 €/km + 51 €/Std. (Arbeitszeit) |

Die erste Mahd liegt hier bei 1.349,46 € brutto.

Josef Riederer:

- | | |
|---------|-----------------------------------|
| 1. Mahd | 60 €/km |
| 2. Mahd | 60 €/km + 75 €/Std. (Arbeitszeit) |

Die erste Mahd liegt hier bei 3.855,60 € brutto

Beispielrechnung für den billigst bietenden (Sedlmayer) bei angenommen 40 Stunden bei der 2. Mahd.

1.349,46 € + 2.427,60 € = 3.777,06 € brutto

Beschluss: Der Gemeinderat ist einverstanden, den Auftrag an den billigst bietenden, Andreas Sedlmayer aus Rohr, zu vergeben. Der Vertrag wird rückwirkend zum 01.05.2018 vergeben. Er verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, sollte keine der beiden Parteien kündigen (Frist 3 Monate).

genehmigt

523 **Beteiligung der Gemeinde zum Neubau eines Schweinealtstalls in Einmuss**

Dem Landratsamt liegt ein Bauantrag zum Neubau eines Schweinealtstalls in Einmuss vor. Da die Gemeinde Hausen direkt an die Gemarkung angrenzt, hat das Landratsamt gebeten hierzu Stellung zu nehmen. Wie aus dem Lageplan ersichtlich liegt das Bauvorhaben ca. 700 m vom Ortsrand entfernt.

Beschluss: Der Gemeinderat ist einheitlich einverstanden, dass gegen das Bauvorhaben keine Einwände bestehen. Die Verwaltung wird beauftragt, dies dem Landratsamt mitzuteilen.

genehmigt

524 **Bericht auf dem im Verwaltungsweg behandelten Bauanträgen**

- Bauantrag – Anbau eines Esszimmers im Erdgeschoss auf der Fl-Nr. 1314/1 Gmkg. Hausen, Bergstraße 3 in Hausen

525 **Anfragen und Bekanntmachungen**

- **Ausbau des Dachgeschosses auf der FI-Nr. 870 Gmkg. Großmuß, Kapellenweg 5 in Großmuß**

Beschluss: Das Bauvorhaben liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile in einem Gebiet ohne Bebauungsplan und fügt sich in die Umgebungsbebauung (MD) ein. Es liegt an einer öffentlichen Straße, Anschluss an die gemeindliche Kanalisation und zentrale Wasserversorgung sind vorhanden. Die Gemeinde erteilt ihr Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.

genehmigt

- **Tempo 30**

Gemeinderätin Kempny-Graf erkundigt sich nochmals wegen Tempo 30 in der Nähe des Kindergartens in Herrnwahlthann. Bürgermeister Ranftl hat sich bereits erkundigt, eine Verlängerung ist nicht möglich.

- **Parksituation in Großmuß**

Gemeinderat Wurmer erläutert, dass die Parksituation in Großmuß bei Fuchs durch das Landratsamt überprüft wurde. Das Landratsamt stellte fest, dass hier kein Handlungsbedarf besteht und man nichts machen kann.

Gemeinderat Besenhard merkt noch an, es stehen auch mind. 3 Fahrzeuge auf Gemeindegrund. Bürgermeister Ranftl wird sich diesbezüglich nochmals erkundigen.

- **Sonnwendfeuer**

Gemeinderat Busch erkundigt sich wegen den Holzablagerungen fürs Sonnwendfeuer. Er regt an, es sollten genaue Anlieferzeiten vereinbart werden.

2. Bürgermeister Brunner verweist auf Kleintiere, welche sich im Vorfeld einnisten könnten.

Ein guter Vorschlag wäre, dass es einen Termin vor der Sonnwendfeuer (einen Tag vorher) gibt, wo jeder sein Holz anliefern kann.